



Geschichten-Sucher

Ein Projekt von NORDMETALL-Stiftung
und Bücherpiraten e.V.

Drei Jahre Geschichten-Sucher Gesammelte Erfahrungen

Die Erzieherinnen:

*ev.-luth. Kindergarten „Unter dem Regenbogen“,
Seestermühe:*

Käptn Holmsens See- und Bücherkiste war für die Kinder etwas ganz Besonderes (...). Seit zweieinhalb Jahren arbeiten wir in unserer Einrichtung nach dem Literacy-Konzept und es ist ein Prozess, der sich ständig weiterentwickelt und uns viel Spaß bringt. Das Geschichten-Sucher-Projekt mit den vorausgehenden Fortbildungen hat unser Konzept bereichert.

Kneipp Kindertagesstätte, Gelting:

Noch einmal bedanken wir uns für Ihre tolle Idee und Umsetzung vom Projekt „Geschichten-Sucher“. Unsere Kinder und auch wir Erzieherinnen haben zwei tolle Wochen erlebt. Noch heute sprechen nicht nur die Kinder davon, sondern auch unsere Eltern.

*Kinder- und Familiengarten Tausendfüßler,
Kaltenkirchen*

Die Kinder haben in der Halle ein Meer mit Schiffen aufgebaut und waren sofort in Käptn Holmsens Welt! (...) Die Organisation und die Fortbildungen (auch für die Vorlesepaten) waren 1. Klasse! Es hat uns einen riesigen Spaß gemacht!

Kindertagesstätte Moorweg, Henstedt-Ulzburg

Aufgegebene Recherche-Fragen gelangten tatsächlich nach Hause und Eltern und Kinder brachten gemeinsam begeistert viele Antworten mit zu uns.



Die Kinder:

Die Wackelzähne aus der Kindertagesstätte Sonnenschein, Kisdorf:



Moin Käptn Holmsen,
wir Wackelzähne haben deine Post bekommen. Wir sind froh, dass du deine Seekiste zu uns geschickt hast. Danke dass wir darauf aufpassen dürfen. Deine Bücher finden wir toll und jeder hat schon sein Lieblingsbuch. Der Pinguin aus der Seekiste ist total witzig und das Fernrohr, deine Kapitänsmütze und die Schwimmweste benutzen wir zum Spielen. (...) Gestern haben wir den Mondfisch ausgemessen und er geht bis zum Balken unter der Decke von unserem Gruppenraum und ist zweieinhalb Tische lang. Dein Bordbuch ist auch super und wir lesen es jeden Tag. Liebe Grüße die Wackelzähne.

Geschichten-Sucher c/o Bücherpiraten e.V. · Stavenstraße 4 · 23552 Lübeck

Tel.: 0451 / 38 46 004 · Fax: 0451 / 38 46 007 · geschichten-sucher@buecherpiraten.de · www.geschichten-sucher.de

Geschichten-Sucher ist ein Projekt von:





Geschichten-Sucher

Ein Projekt von NORDMETALL-Stiftung
und Bücherpiraten e.V.

Rabengruppe aus der Kindergruppe Brügge:

Lieber Käptn Holmsen!

Kannst du uns mal auf eine Schiffsreise mit der „Betty“ nach Antigua mitnehmen? Wir wollen denn da d einen Schatz suchen! Liebe Grüße und halt die Ohren steif und die Nase in den Wind, Deine Rabengruppe.

Die Presse:

Ahrensburger Markt, 17. März 2010

Wo liegt Feuerland und warum heißt es so? Gibt es wirklich Mondfische? Können Fische fliegen? Die Ladung löschen - hat sie denn gebrannt? „Die Kinder bemerkten die Vielfältigkeit der Bücher und setzten sich damit thematisch auseinander. Sie wurden zu Forschern und Entdeckern der Literatur und erkannten, welche Möglichkeiten, ihnen damit immer wieder geboten wurden“, freuten sich die Erzieherinnen Michaela Lohrmann und Mechthild Schwandt über den Erfolg ihres Projekts.

Der Reinbeker, 15. Februar 2010

Eigentlich hatten wir nur unsere 18 Vorschulkinder für das Projekt vorgesehen, doch die Kleineren sind so neugierig gewesen, dass alle 62 Kinder dabei waren“, erzählt Kita-Leiterin Cornelia Ehmsen. So haben sie Sternkarten gemalt und Schiffe gebastelt, einer nach dem anderen eine gemeinsame Luftschlangengeschichte zusammengesponnen oder für Klaus, den Buchstabensammler, in Büchern das „Y“ gesucht.

Pinneberger Tageblatt, 11/2009

(...) erfuhren die Kummerfelder Steppkes viel Neues über Meer, Nautik und Tierwelt. Etwas, wie bunt Meeresnachtschnecken sind. „Da kamen sehr kluge Fragen auf“, erinnert sich Kirsten Bieker, Erzieherin. „Zum Beispiel, ob die Unterwassertiere auch schleimig sind.“ Und, dass Plüschgeselle „Nene“ kein Makkaronipinguin ist. Die gibt es wirklich, „sie heißen so, weil sie einen goldenen Schopf haben, der aussieht wie Nudeln“, erläutert Luca. „Haben wir im Ozeanbuch nachgesehen“, fügt sein Kumpel Fabian an.

Kieler Nachrichten, 28. August 2007

Das Kita-Mitarbeitererteam und einige Eltern, die im Rahmen des Projekts eine Vorlese-Schulung erhalten, helfen den Knirpsen bei der Spurensuche in der Bibliothek. Ziel der Forschungsaktion ist, das Interesse der Kinder an Büchern zu wecken und zu fördern. ´Das Projekt ist als spannende Geschichte konzipiert, bei der wir selber auch dazulernen können´, erzählte Manuela Sachau. Und die Seefahrtsstory hat auch reale Anteile: Bei Bedarf können echte Meeresbiologen und Schiffskapitäne kontaktiert und befragt werden (...).Wie tief in die maritime Materie vorgestoßen wird, hängt von den Kindern ab. ´Wir Erwachsene sind nur die Lotsen, die Kinder als Kapitäne setzen den Kurs´, erklärte die Kita-Leiterin.

